

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung****Schulreform in Frankreich als mögliche Bedrohung für die deutsch-französische Freundschaft - Was unternimmt die Landesregierung?**

Anfrage des Abgeordneten Björn Thümler (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 09.07.2015

Laut einem Artikel der *FAZ* vom 15. April 2015 plant Frankreichs Bildungsministerin Najat Vallaud-Belkacem eine Reform der einheitlichen Mittelschule, in deren Folge bereits mit Beginn des nächsten Schuljahres das Angebot an Deutschunterricht an Frankreichs staatlichen Schulen stark eingeschränkt werden soll. Konkret sollen die bilingualen Klassen sowie die sogenannten Europaklassen, in denen verstärkter Fremdsprachenunterricht angeboten wird, wegfallen. Die Vereinigung zur Entwicklung der deutschen Sprache in Frankreich prophezeit bereits „das programmierte Ende des Deutschunterrichts“ (vgl. *Spiegel-Online*, 21.04.2015) und hat eine gleichnamige Petition an Präsident François Hollande gerichtet. Experten in Deutschland und Frankreich sind besorgt und sehen durch die geplanten Änderungen die Grundlagen der deutsch-französischen Freundschaft infrage gestellt. Bestehende Städtepartnerschaften, die Deutsch-Französische Hochschule, Schüleraustausche oder die Programme des Deutsch-Französischen Jugendwerks könnten u. a. in Mitleidenchaft gezogen werden.

Seit 1985 hat auch das Land Niedersachsen partnerschaftliche Beziehungen zu der französischen Region Haute Normandie. Landesweit bestehen über 165 Städtepartnerschaften.

1. Wie beurteilt die Landesregierung die geplanten Reformen in Frankreich?
2. Besteht aufgrund der angedachten Reformen Sorge, dass die niedersächsischen Beziehungen zu unserem Nachbarland Frankreich gefährdet werden?
3. Plant die Landesregierung, sich für den Erhalt des Deutschunterrichts an französischen Schulen einzusetzen? Wenn ja, wie will sie gegen die geplanten Reformen vorgehen?
4. Wie fördert die Landesregierung in Niedersachsen den Erhalt und den Ausbau der deutsch-französischen Freundschaft?
5. Gibt es in Niedersachsen spezielle Schüleraustauschprogramme mit Frankreich? Wenn ja, welche?
6. Gibt es in Niedersachsen die Möglichkeit für Schülerinnen und Schüler, das AbiBac, den gleichzeitigen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) und des Baccalauréat (Bac) zu absolvieren? Wenn ja, an welchen Gymnasien ist dies möglich und wie viele Schülerinnen und Schüler haben das AbiBac in den letzten fünf Schuljahren (2009/2010, 2010/2011, 2011/2012, 2012/2013, 2013/2014) absolviert?
7. Gibt es in Niedersachsen die Möglichkeit, Studiengänge im Rahmen der Deutsch-Französischen Hochschule zu besuchen? Wenn ja, um welche Studiengänge handelt es sich, und an welchen Hochschulen werden diese angeboten?
8. Wie viele Schülerinnen und Schüler lernen an niedersächsischen Schulen im aktuellen Schuljahr 2014/2015 Französisch?
  - a) Wie viele von ihnen lernen Französisch als erste Fremdsprache? Wie haben sich diese Zahlen im Vergleich zu den letzten fünf Schuljahren (2009/2010, 2010/2011, 2011/2012, 2012/2013, 2013/2014) entwickelt?

- b. Wie viele von ihnen lernen Französisch als zweite Fremdsprache? Wie haben sich diese Zahlen im Vergleich zu den letzten fünf Schuljahren (2009/2010, 2010/2011, 2011/2012, 2012/2013, 2013/2014) entwickelt?
  - c. Wie viele von ihnen lernen Französisch als dritte Fremdsprache? Wie haben sich diese Zahlen im Vergleich zu den letzten fünf Schuljahren (2009/2010, 2010/2011, 2011/2012, 2012/2013, 2013/2014) entwickelt?
9. Plant die Landesregierung, die Wochenstundenzahl im Fach Französisch an den einzelnen Schulformen zu erhöhen oder abzusenken? Wenn ja, um jeweils wie viele Stunden und warum (bitte nach Schuljahrgängen getrennt darstellen)?